

F. - SPORTPARK FÜR EINE GRÖßERE STADT. (Abb. 67).

Eine gute Lösung der Festspielstätte stellt der von J. Seiffert projektierte " Sportpark für eine größere Stadt " dar.

Bezüglich der gesamten Anordnung der Arena (Fall A und zweite kompromisse Lösung), der Aufmarschmöglichkeit und der Anordnung des Sammelfeldes gilt das für den Land- und Wassersportplatz Potsdam Gesagte.

Die Zuschaueranlage umfaßt die Arena von allen vier Seiten. Der Ringgrundriß hat eine besondere Form. Der Ring wird außer auf der den Hauptplätzen gegenüberliegenden Seite auch an den beiden kürzeren Seiten der Haupttribüne unterbrochen. Diese Unterbrechungen können auch sehr gut als Ein- und Ausgänge benützt werden. Von den Hauptplätzen genießt man einen schönen Blick auf einen Hallenbau. Der Zuschauer - erdwall ist so angeordnet, daß auf den Kurzseiten auf beiden Erdwallseiten Zuschaueranlagen angelegt werden können.